

Roth, den 20. Nov. 2013

Droht bei "GroKo" ein Scheitern bei Energieewende und Klimaschutz?

Protest des Vereins Energiebündel Roth-Schwabach e.V.

Jetzt fahren **BürgerInnen/Organisationen der Region nach BERLIN!**

Wir laden auch Sie ein zur **Demonstrationsfahrt am Sa., den 30. November nach Berlin**. Dazu starten auch Busse aus unserer Region.

Zustieg ist u.a. auch in Roth möglich. Zeit: 6:00 Uhr, Ort: Gymnasium Roth/Schulzentrum.

Hinweise zur Anmeldung findet man auf der Vereins-Homepage www.energiebueudel-rh-sc.de

... oder unter <http://energiewende-demo.de/start/aufruf/>

Ursache dazu sind die Verlautbarungen der aktuellen Koalitionsverhandlungen einer möglichen "Großen Koalition" (GroKo). Die bis jetzt bekannten Entwürfe von CDU/CSU/SPD lassen wahrlich nichts Gutes erwarten.

Trotz steigender CO₂-Belastungen will die "GroKo" zurück zur Kohle, Sonnen- und Windenergie ausbremsen, einen EEG-Kahlschlag mit drohendem Verlust unserer lokalen EE-Unternehmen, Fracking nicht ausschließen, trotz Fukushima AKWs weiterlaufen lassen, und auch Bürger weiterhin be- aber die Großindustrie entlasten. Bürgerenergie-Projekte werden kaum mehr möglich.

Soziale Fairness und der dringend notwendige Klimaschutz darf aber nicht auf der Strecke bleiben. Die "GroKo"-Pläne passen auch nicht zur Vereinssatzung des Energiebündels, die auch alle lokalen politischen Parteien akzeptieren. Deshalb rufen wir jetzt alle Bürger(innen) zum PROTEST auf.

Weitere Informationen zur Energieewende und dem Verein unter www.energiebueudel-rh-sc.de.

Pressekontakt:

Pressesprecher des Vereins "Energiebündel Roth-Schwabach e.V."

Hermann Lorenz, Köhlerstr. 1, 91154 Roth, Tel.: 09171/99840 email: h.lorenz@energiebueudel-rh-sc.de